Abfahrtskontrolle Klasse T (Traktor)

2.1 Kontrolle des Standes der Bremsflüssigkeit

- Hat der Trecker nicht! Wir bremsen mit Druckluft!

2.2 Prüfen der Druckwarneinrichtung

- Hat der Trecker nicht, wir können am Druckmanometer den tatsächlichen Druckstand erkennen
- Sollte der Sicherungsdruck unter 6 bar liegen, wird der Trecker automatisch gebremst

2.3. Vorratsdruck aufbauen, Fahrbereitschaft herstellen

- Motor starten, damit der Luftpresser die Druckluftanlage befüllt. Der Druckmesser steigt.
- Die Fahrbereitschaft ist erst dann hergestellt, wenn der Abschaltdruck bei 8,0 bar erreicht wurde
- Durch ein Zischen bei 8,0 bar ist die Fahrbereitschaft akustisch wahrzunehmen

2.4 Prüfen, ob Pedalwege frei sind

- Es dürfen sich keine Gegenstände unter den Pedalen, im Fußraum und hinter dem Sitz befinden,
- die bei einer Bremsung hervorrutschen können

2.5 Sichtprüfung der Betriebs- und Feststellbremse

- Die Radbremsen (Bremsbelag / Bremsscheibe) sind verbaut, eine Sichtprüfung ist nicht möglich
- Es ist nur ein Funktionstest möglich, in dem die Feststellbremse betätigt wird und ein anfahren nicht mehr möglich sein darf und die Betriebsbremse aus 5 km/h betätigen, dabei muss der Traktor zum Stehen kommen

2.6 Vorrat des Frostschutzmittels prüfen

- Entfällt, da wir keinen Frostschützer haben, daher Druckluftbehälter nach jeder Fahrt entwässern

3.1 Prüfen der Reifengröße anhand des Fahrzeugscheines

Vorderachse

Reifen:	540 / 65 R 28 ***142 D***
Fahrzeugschein:	540 / 65 R 28 ***134 B***

Erklärung des Eintrags
540 = Reifenbreite
65 = Verhältnis Höhe / Breite
R = Radial
28 = Felgendurchmesser in Zoll
142 = Tragfähikeitsindex
D = Geschwindigkeitsindex

- Auf der Vorderachse sind Tragfähigkeitsindex und Geschwindigkeitsindex hochwertiger

Hinterachse

Reifen:	650 / 65 R 38 ***157 D***
Fahrzeugschein:	650 / 65 R 38 ***151 B***

- Auf der Hinterachse sind Tragfähigkeitsindex und Geschwindigkeitsindex hochwertiger

3.2 Prüfen der Tragfähigkeit und der Höchstgeschwindigkeit der Reifen anhand des Fahrzeugscheins

- Siehe 3.1

3.3 Prüfen des Reifenzustandes/Reifendruckes (Profil, Beschädigung, Fremdkörper)

- Mindestprofil: 1,6 mm kann mit einem Lineal oder einem Profiltiefenmesser gemessen werden
- Beschädigung wie Risse, Nägel, Porosität, ungleiche Lauffläche kontrollieren
- Fremdkörper: Nägel, Äste
- Der empfohlene Reifendruck steht in der Betriebsanleitung und auf dem Reifen, wenn sich der Reifen aufwölbt, ist zu wenig Luft vorhanden

3.4 Sichtprüfung des Sitzes der Radmuttern

- Radmuttern dürfen keine Rostfahne haben, da diese sonst lose sind

- sollten nach Herstellerangaben angezogen werden
- Radmuttern auf Vollzähligkeit überprüfen

3.5 Prüfen der Felgen auf Beschädigung
- Die Felge auf Beschädigung kontrollieren, wie Risse, die den Reifen zerstören können und am Sitz der Radmuttern schauen, da dort die meisten Kräfte wirken

3.6 Prüfung der Reserveradsicherung
- Entfällt

3.7 Sichtprüfung der Federung
- Das Fahrerhaus ist mit roten und schwarzen Federn ausgerüstet
- Sollte eine Feder gebrochen sein, würde der Trecker schief stehen
- Der Anhänger hat Blattfedern, die dürfen nicht gebrochen sein

3.8 Funktion der Lenkhilfe
- Lenkrad bei stehendem Motor nach links ziehen (schwergängig)
- dann den Motor starten, die Lenkung sollte nun schlagartig leichtgängiger sein

3.9 Lenkungsspiel prüfen
- Bei laufendem Motor sollte das Spiel zwischen Lenkrad und Vorderräder nicht größer als 2 Finger betragen.

3.10 Ölstand der Servolenkung prüfen
- Ein Ölmessstab (Gelb) an der Hinterachse ist mit dem Hydraulikkreislauf verbunden.
- Ölstab ziehen, sauber machen, reindrücken, rausziehen und nun sollte das Öl zwischen min / max. stehen

4.1 Standlicht, Abblendlicht, Fernlicht, Umrissleuchten vorn, Funktion prüfen
- Fahrlehrer ins Fahrerhaus bitten und Beleuchtung durch Zuruf einschalten lassen
- Umrissleuchten vorn gibt es nicht

4.2 Bremsleuchten, Kennzeichenbeleuchtung, Rückstrahler prüfen
- Funktion, Sauberkeit und Beschädigung überprüfen
- Rückstrahler = Reflektoren (4x rote Katzenaugen)

4.3 Hupe/Lichthupe/Warnblinklicht/Seitenmarkierungsleuchten, Funktion prüfen
- Funktion, Sauberkeit und Beschädigung überprüfen
- Seitenmarkierungsleuchten hat der Traktor nicht
- Bei der Lichthupe den Fahrlehrer bitten, diese zu betätigen

4.4 Batterie (Anschlüsse, Befestigung) prüfen
- Batteriekasten öffnen. Batterie muss befestigt sein
- Die Pole müssen mit der Batterie fest verbunden sein
- Flüssigkeitsstand sollte zwischen min. und max. stehen

4.5 Kontrolllampen benennen oder Kontrollsysteme aktivieren und an zwei Beispielen erläutern
- Blinker, Warnblinker, Fernlicht, Handbremse
- Da wir keine Kontrollsysteme haben, müssen wir die Kontrolllampen benennen

4.6 Schlussleuchte, Umrissleuchten hinten, Funktion prüfen
- Funktion, Sauberkeit und Zustand prüfen
- Umrissleuchten hinten haben wir nicht

5.1 Sichtprüfung von Kühler und Kühlleitungen, Kontrolle des Kühlflüssigkeitsstandes
- Kühlflüssigkeit sollte zwischen min. / max. stehen

- Kühler (der Hintere) auf Beschädigung der Kühlrippen und Kühlleitungen auf Dichtheit überprüfen
- Unter den Trecker schauen, ob sich eine Wasserlache gebildet hat

5.2 Kontrolle des Motorölstandes
- Ölstab ziehen, sauber machen, reindrücken, herausziehen und nun sollte das Öl zwischen min. / max. stehen
- Sollte Öl fehlen, steht in der Betriebsanleitung, welches Öl verwendet werden soll
- Trecker muss gerade stehen

5.3 Dichtheit der Kraftstoffanlage, Kraftstoffleitungen, Kraftstoffvorrat prüfen
- Kraftstoffvorrat an der Tankanzeige ablesen oder Stab senkrecht in den Tank stecken und dann von außen prüfen
- Prüfen der Kraftstoffanlage auf Dichtheit (Tankverschluss, Leitungen zum Motor)

5.4 Sichtprüfung des Antriebs von Nebenaggregaten (z. B. Lichtmaschine, Servo- und Wasserpumpe)
- Damit ist der **Keilriemen** gemeint, um ihn zu kontrollieren ist die Motorhaube zu öffnen
- Kontrollieren auf Schäden und Abnutzung (Risse, Ausfransung)
- An der längsten Stelle 90° verdrehen oder 1 cm durchdrücken, um die richtige Spannung zu prüfen

5.5 Flüssigkeitsvorrat in Scheiben- und Scheinwerferwaschanlage kontrollieren
- Scheinwerferwaschanlage entfällt
- Scheibenwasserbehälter befindet sich unter der rechten Trittstufe und sollte immer befüllt sein
- Bei zu niedrigem Flüssigkeitsstand erscheint das entsprechende Symbol im Display

5.6 Überprüfung der Scheibenwaschanlage und die Einstellung der Spritzdüsen
- Scheibenwaschanlage betätigen
- Verstopfung mit einer Nadel lösen und ggf. einstellen

5.7 Überprüfung der Zustandsanzeige für die Luftfilteranlage
- Entfällt

6.1 Warnleuchte (Funktion), Warndreieck, Warnweste (Vorhandensein)
- Warnleuchte muss geprüft sein (Wellenlinie), standfest und funktionieren / Test = Akkustand
- Warndreieck muss geprüft sein (Wellenlinie)
- Warnweste (nach DIN) muss vorhanden sein

6.2 Unterlegkeil (Anzahl, Unterbringung)
- Es ist ein Unterlegkeil notwendig (pro starre Achse 1 Unterlegkeil)
- Der Unterlegkeil befindet sich in einer Halteschiene
- muss zur Reifengröße passen

6.3 Verbandskasten (Unterbringung)
- Haltbarkeitsdatum und DIN – Nummer prüfen, sollte etwas fehlen, muss es ersetzt werden

6.4 Bordwände, Verschlüsse, Gepäckklappen, Ladeeinrichtung, Ladungssicherung (Zustandskontrolle)
- Bordwände: Scharniere kontrollieren / Verschlüsse geschlossen und gesichert sind
- Ladeeinrichtung: Entfällt
- Gepäckklappen: Entfällt
- Ladungssicherung: Keine Ladung vorhanden
- Sicherungsmittel: formschlüssiges Laden (Querbalken, Paletten, Sandsäcke)
  kraftschlüssiges Laden (Gurte, Ketten, Plane, Netze)

6.**5 Sichtprüfung der Anhängerkupplung**
- Fangmaul auf Beschädigung prüfen
- Sicherungsstift: auf korrektes Schließen der Anhängerkupplung achten
- Bolzen neu 38 mm, Verschleiß 1,5 mm auf 36,5 mm Durchmesser

6.6 Zustand der Scheiben und Spiegel (Sauberkeit, Beschädigung)

- Frontscheibe auf Sauberkeit und Beschädigungen wie Risse, Steinschlag und Kratzer überprüfen
- Spiegel dürfen nicht blind sein und müssen einstellbar sein

6.7 Plane/Spriegel (Zustand und Befestigung kontrollieren, prüfen ob Plane frei von Wasser oder u. U. von Schnee und Eis)

- Entfällt

Verbinden von Traktor + Anhänger

1. Heranfahren an den Anhänger

- Stab 2 m vor die Deichsel legen oder den Fahrlehrer bitten sich bei 2 m hinzustellen
- Sicherungsposten aufstellen
- Selbstständig an den Stab/ Fahrlehrer heranfahren

2. Sicherung des Anhängers:

- ***Unterlegkeil*** muss unter dem Rad liegen
- ***Parkwarntafel*** ausgeklappt
- ***Feststellbremse*** muss angezogen sein

3. Verbinden des Anhängers:

- Fangmaul öffnen, Höhe der Zuggabel mit dem Fangmaul vergleichen
- Sicherungsposten aufstellen
- Traktor mit dem Anhänger verbinden
- Manuel den Bolzen verschließen bis der Sicherungsstift verschwunden ist
- Druckschlauch anklemmen (Merke: ROT darf nie alleine stehen)
- Elektroverbindung anklemmen
- Hydraulikschlauch anklemmen
- Stützrad hoch drehen
- Unterlegkeil entfernen, Parkwarntafel hochklappen und Feststellbremse lösen

4. Beleuchtung des Anhängers

- Standlicht mit Kennzeichenbeleuchtung
- Blinker links / Blinker rechts / Warnblinklicht
- Bremslicht

5. Bremsgestänge prüfen:

- Am Anhänger: Betriebsbremse betätigen, danach Feststellbremse betätigen
- Das Bremsgestänge muss gleichmäßig ausfahren, da sonst der Anhänger ins Schleudern gerät
- Das Bremsgestänge darf nicht über 90° ausfahren, da sonst keine Bremswirkung erzielt wird

6.Bremsprobe:

- Aus 5 km/h etwas stärker bremsen, um zu spüren, ob der Anhänger mit bremst

Trennen von Traktor + Anhänger

- Zugfahrzeug sichern mit der Feststellbremse
- Anhänger sichern mit Unterlegkeil, Parkwarntafel und Feststellbremse
- Druckluftschlauch trennen (erst Rot / dann Gelb)
- Elektroanschluss trennen
- Hydraulikschlauch entfernen
- Stützrad herunterdrehen, bis die Zugöse sich leicht vom Fangmauel abhebt
- Kupplung öffnen
- Vorwärts fahren
- Kupplung schließen